
Thomas Hailer zum neuen Planungsbeschleunigungsgesetz:

Bauvorhaben können jetzt schneller beginnen

Berlin, 27. Oktober 2006 – „Mit dem Planungsbeschleunigungsgesetz kann jetzt schneller gebaut werden. Es ist ein wesentlicher Beitrag zum Bürokratieabbau bei Verkehrsprojekten“, stellt Thomas Hailer, Geschäftsführer des Deutschen Verkehrsforums, fest. „Das heute vom Deutschen Bundestag verabschiedete Gesetz wurde gegenüber seinem ersten Entwurf erheblich verbessert. Es berücksichtigt nun wichtige Forderungen des Deutschen Verkehrsforums:

- Die Durchführung eines **Erörterungstermins** liegt im freien Ermessen der Behörden. Das Verfahren kann damit um langwierige und oft fruchtlose Anhörungen verkürzt werden.
- Die **Geltungsdauer von Planfeststellungsbeschlüssen** wurde auf 10 Jahre erweitert, mit einer Verlängerungsoption für weitere 5 Jahre. Dies schafft Planungssicherheit bei allen Beteiligten.
- Die **Eininstanzlichkeit**, die sich in den neuen Bundesländern bewährt hat, gilt ab sofort bundesweit für ausgewählte Projekte und verkürzt damit das Verfahren weiter.

Mit dem vorliegenden Gesetz können bereits viel Zeit und Geld eingespart werden, aber der Bürokratieabbau muss weitergehen. Rechtsrahmen und Verfahrenspraxis müssen weiter verbessert werden – z.B. bei der Anwendung der Umweltverträglichkeitsprüfung oder der Verschlinkung von Vergabeverfahren“, so Hailer weiter.